

„Maria Magdalena als Ort der Gottesbegegnung“

KIRCHE Es ist auch architektonisch ein Schmuckstück, das evangelische Gotteshaus in Burgweinting

VON MARGOT WALTER, MZ

BURGWEINTING. Für die evangelischen Gemeindeglieder der jüngsten Kirchengemeinde Burgweinting war es ein Festtag: „Maria Magdalena“ wurde von Landesbischof Dr. Johannes Friedrich geweiht und in Betrieb genommen.

Neben den zahlreichen Politikern und Vertretern der katholischen Kirche sowie der Mennonitengemeinde nutzten die Burgweinting, Oberisling und Hartinger die Gelegenheit, der Weihe des neuen Gotteshauses beizuwohnen.

„Dass in einer Zeit sinkender Mitgliederzahlen heute noch Kirchengebäude gebaut werden, das ist für uns ein großartiges Hoffnungszeichen“, so Landesbischof Dr. Friedrich in seiner Festpredigt. Es stimme einfach nicht, dass immer nur Kirchengebäude umgewidmet werden müssten. „Mitten im Wohngebiet einen Ort der Gottesbegegnung zu schaffen, in den Menschen einfach einmal hineinschauen können mit ihrem Wunsch nach Ruhe mit all ihren Sorgen und Nöten“, das begeistert den Landesbischof.

„Das Christentum ist keine Wohlfrühlreligion, es spart auch das Dunkle im Leben nicht aus – Hilflosigkeit, Trauer und Krankheit, Seiten des Lebens, die in unserer Gesellschaft immer mehr an den Rand gedrängt werden“, sagte der Landesbischof.

Maria Magdalena – dieser Name war für manche Gemeindeglieder gewöhnungsbedürftig. Der Landesbischof stellte sie vor: Maria Magdalena, war eine Frau unter all den Jüngern, für die damalige Zeit ungeheuerlich. Sie, die Frau aus besserem Hause, hielt unter dem Kreuz aus und stand als erste am Grab. Sie scheute weder die Gefahr noch die Verachtung der Männer noch den eigenen Schmerz, um ihm nahe zu sein. „Schön, dass ihr Name über Ihrer neuen Kirche steht“.

Pfarrer Dr. Bärbel Mayer-Schärtel erinnerte an die lange Zeit der Hoffnungen auf eine eigene Kirche. In St. Matthäus, zu der Burgweinting gehörte, war es bereits Pfarrer Hans Penschel vor 20 Jahren, der heutige Pfarrer Peter Schulz hat mitgekämpft und überreichte zur Weihe zwei Kelche und eine Hostienschale, die SPD spendete einen Servierwagen und die CSU engagierte sich für die noch fehlende Kücheneinrichtung, Dekan Herrmann überbrachte als Geschenk des Bundespräsidenten Horst Köhler die Altarbibel und seine persönliche Einladung zu einem Sonntagsfrühstück für das Ehepaar Mayer-Schärtel mit der Zusage: „An diesem Sonntag werde ich hier in Maria Magdalena Gottesdienst halten“.

Oberbürgermeister Hans Schaidinger sah klar: „Eine Kommune, die nicht auf die Werte zurückgreifen kann, die im Kirchenleben gepflegt werden, verkommt zu einer Räuberbande“.

Bei aller Freude am neuen Gotteshaus bleibt die finanzielle Situation das Sorgenkind: Es darf noch gespendet werden, bittet Pfarrerin Bärbel Mayer-Schärtel.



Maria Magdalena zog die Bürger in Scharen an.

Fotos: altrofoto.de



Landesbischof mit Jugendlichem

MARIA MAGDALENA IN ZAHLEN

► **Wettbewerb:** Sieben Einsendungen standen zur Wahl, als der Neubau einer evangelischen Kirche in Burgweinting Gestalt annahm. Als Sieger ging der Entwurf der Architekten Zeitler und Johanson aus München hervor.

► **Kosten:** Einschließlich Grunderwerb hat die Kirche 2,4 Millionen Euro gekostet. Die anderen evangelischen Gemeinden Regensburgs unterstützen den Kirchenbau in Burgweinting mit 700 000 Euro, die Bayerische Landeskirche

brachte eine Million Euro ein.

► **Auswahl:** Der Jury gehörten an Pfarrer Peter Schulz, Dekan Gottfried Schoenauer, der städtische Planungsreferent Dr. Günter Stöberl, Ltd. Baudirektor Kurt Werner, Professor Theo Hugues, Ltd. Baudirektor Rudolf Fröschl von der Regierung der Oberpfalz, Baudirektorin Karin Sandeck und Professor Hermann Brenner, Vorsitzender der Architektenkammer.

► **Bau:** Der Neubau umfasst 3612 Kubikmeter umbauten Raum. Im Gottesdienstbereich ist in dem Sakralraum zusätzlich eine Empore angesiedelt.

► **Pfarrei:** Mit der Pfarrei Maria Magdalena wurde der Beschluss des Landeskirchenrats vom 1. Februar 2006, eine Kirchengemeinde für Burgweinting, Oberisling und Harting zu errichten, in die Tat umgesetzt. Pfarrerin der Kirchengemeinde Burgweinting ist Dr. Bärbel Mayer-Schärtel. (mbw)